

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 103 (1977)  
**Heft:** 49  
  
**Rubrik:** Kalendergeschichte

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 24.04.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Kalendergeschichte

## Der brave Mann von Tangtschan

Im Sommer 1976 ereignete sich in der Volksrepublik China eine Erdbebenkatastrophe, deren Ausmass Zehntausende von Menschenleben forderte. Vom Beben am stärksten betroffen wurde die Stadt Tangtschan. Während der Rettungsarbeiten bewies die Bevölkerung laut Augenzeugenberichten ausserordentliche Ruhe und Disziplin. Der chinesische Ministerpräsident Hua Kuo Feng liess zu Ehren der Helden von Tangtschan eine Konferenz einberufen, zu welcher Vertreter der durch das Erdbeben geschädigten Bevölkerung und der Rettungsequipen aus der Umgebung eingeladen wurden. Der Staatschef ergriff dabei selbst das Wort:

«Nur der Sozialismus wird die Folgen einer so schweren Naturkatastrophe überwinden können.» Er lobte namentlich Mut und Einsatzbereitschaft der lokalen Kader.

Unter den Geehrten fand sich auch ein Mann, dessen persönliche Opferbereitschaft der Präsident als beispielgebend bezeichnete. Als er unter den Trümmern seines eingestürzten Hauses seine Kinder um Hilfe schreien hörte, besann er sich auf seine Pflicht, eilte dem benachbarten Parteisekretär zu Hilfe, damit sich dieser unverzüglich an die Organisation der Rettungsarbeit machen konnte. Erst jetzt durfte er an die Rettung seiner Kinder denken, die er in den Trümmern seines Hauses tot auffand.

Der Mann fühlte weder Reue noch Gewissensbisse: Er handelte im Einklang mit der herrschenden Moral.

*Heinrich Wiesner*

